

OOSTSEE ANZEIGER

DER  RÜGANER

Sonnabend, 20. März 2021

16. Jahrgang • Nr. 11 • Anzeigen: 0 38 38-20 14 30

Anmeldungen für 10. „Kap-Arkona-Lauf“

WITTOW. Das Jubiläumslaufjahr 2021 startet der Tourismusverein Nord-Rügen e.V. mit einem Dankeschön an alle fünf engagierten Wittower Vereine, die mit ehrenamtlichen Helfern den letzten Lauf unterstützt haben. Die begehrten 600 Startplätze für den 10. „Kap-Arkona-Lauf“ können seit 15. März gebucht werden.

Da im letzten Jahr auf Grund der Coronapandemie auch der „Kap-Arkona-Lauf“ nicht stattfinden konnte, ließen die Veranstalter jedoch nicht die Köpfe hängen und riefen zum individuellen Lauf der Strecke zwischen Schaabe und Kap Arkona auf. Immerhin 100 Läuferinnen und Läufer sind der Aufforderung gefolgt und viele mehr haben ihre bereits gezahlte Startgebühr gespendet. „Abzüglich der uns bereits entstandenen Kosten kam dann die Spendensumme zusammen, welche wir nun erfreulicherweise an die anderen Vereine weitergeben können, die uns mit ehrenamtlichen Helfern so stark unterstützt haben und auch jeden Cent für ihre

Vereinsarbeit benötigen“, erklärt Gesine Häfner, Vorstandsvorsitzende des Tourismusverein Nord-Rügen e.V., in einer aktuellen Mitteilung das Zustandekommen der Aktion. „Es zeigt doch, wie stark wir auch als ehrenamtliche Vereine und kleine Gemeinden sein können, wenn wir uns auf Wittow gegenseitig helfen und zusammenarbeiten“, resümiert die Vereinsvorsitzende. Seit einigen Jahren unterstützen nicht nur die un-

mittelbar eingebundenen Gemeinden Putgarten und Breege-Juliusruh den „Kap-Arkona-Lauf“, sondern beispielsweise auch die Gemeinde Dranske. Von hier stammen auch einige der benötigten Helfer der Freiwillige Feuerwehr und des 1. BVB Fanclubs Rügen. Sie erhalten vom Tourismusverein Nord-Rügen e.V. nun jeweils 400 Euro für ihr Engagement von der Vorsitzenden überreicht. Auch der FSV Altenkirchen, die FFW Alten-

kirchen und der Faschingsverein Wiek können sich über diese Finanzspritze freuen. „Gerade nach diesem schwierigen Jahr freuen wir uns besonders über diese Spende“, bedankt sich Steven Sedler im Namen des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Dranske, die sich schon viele Jahre am Lauf beteiligen.

Zuversichtlich blickt das Organisationsteam des Wittower Tourismusvereins ebenso auf dieses Jahr: Am 2. Oktober soll der Startschuss unterhalb der Leuchttürme des Kap Arkona sowie am Strand von Juliusruh erfolgen. Die Jubiläumsveranstaltung soll ein ganz besonderes Erlebnis mit so einigen Überraschungen werden, sind sich die Veranstalter einig.

Viele Zeichen stehen auf Grün auf der nördlichsten Halbinsel auf Rügen für den 10. „Kap-Arkona-Lauf“. Nun gilt es Daumen drücken, was die Durchführung von Freiluftveranstaltungen wie dieser mit Strahlkraft für die gesamte Region betrifft, betont Gesine Häfner abschließend.



An fünf Wittower Vereine durfte Gesine Häfner (Mitte) vom Tourismusverein Nord-Rügen e.V. Spenden überreichen.

Foto: Tourismusverein Nord-Rügen e.V.